

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 283.

Sonntag, den 10. October.

1841.

Vom 2. bis 8. October sind allhier in Leipzig begraben worden:

Sonnabends, den 2. October.

- Eine Jungfer 58 Jahre, Hrn. Johann Christian Reinike's, vormal. Kammerers zu Prenzlau und Ritters des Königl. Preuß. Civilverdienst-Ordens hinterlassene älteste Tochter, am Königsplaz; starb am Nervenschlage.
- Ein Mann 66 Jahre, Hr. Johann Andreas Gottfried Schelter, Bürger, Graveur, Schriftgießerei- und Hausbesitzer, im Raundörschen; starb an den Folgen der Leberverhärtung.
- Ein Knabe 6 Wochen, Hrn. Johann Friedrich August Seyfert's Bürger's u. Schuhmachermeisters Sohn, in der Brüdergasse; starb an Krämpfen.
- Ein Junggesell 20 Jahre, Friedrich August Junghut, Schmiedegessele im Jakobshospitale; starb an Auszehrung.
- Ein todtgeb. Knabe, Karl August Schmidts, Coloristens Sohn, in der Friedrichsstraße.
- Ein unehel. Mädchen 20 Wochen, in der langen Straße der Marienstadt; starb an Zahnkrämpfen.

Sonntags, den 3. October.

- Eine unverh. Mannsperson 42½ Jahre, Johann Ernst Friedrich Richter, Bers. im Georgenhause; st. an Darmentzündung.
- Ein Mädchen 8 Jahre, August Müllers, Hausmanns hinterlassene Tochter, hinter dem Eisenbahnhose, st. an Abzehrung.

Montags, den 4. October.

- Eine Frau 69 Jahre, Hrn. Johann Friedrich Jülich's, vormal. Gasthalters zu Böttcher Witwe, in der Schützenstraße; starb am Nervenschlage.
- Ein Mann 34 Jahre, Gottlieb Ludwig Frey, Marktbefler, am Gottesacker; starb an Lungenschwindsucht.

Dienstags, den 5. October.

- Eine Frau 71 Jahre, Hr. M. Karl Wilhelm Ernst Heimbachs, vormal. Rectors bei der Landschule Pforta Frau Witwe, in der Ritterstraße; starb an den Folgen eines Schlagflusses.
- Ein zu frühzeitig todtgeb. Mädchen, Hrn. Julius Ludwig Müllers, Bürger's, Gold- und Silberarbeiters Tochter, in der Nicolaistraße.

- Ein Mann 45 Jahre, Hr. Friedrich Dittrich, Bürger und Schenkwirt, in der Dresdner Str., st. an Lungenschwindsucht.
- Ein Knabe 9 Wochen, Alexander Adolph Schlicks, Lithographens Sohn, in der Glockenstraße; starb an Krämpfen.
- Ein Knabe 20 Wochen, Friedrich Karl Zimmermanns, Handarbeiters Sohn, in der Ulrichsstraße; starb an Krämpfen.

Mittwochs, den 6. October.

- Ein Mädchen 5 Wochen, Friedrich Karl Försters, Buchdruckergehilfens Tochter, in der Schützenstraße; st. an Krämpfen.

Donnerstags, den 7. October.

- Ein Mann 56 Jahre, Friedrich Wilhelm Montgomery, Handarbeiter, im Jakobshospitale; starb am Magenkrebs.
- Ein unehel. zu frühzeitig todtgeborne Knabe, in der Ulrichsstraße.
- Ein unehel. zu frühzeitig todtgebornes Mädchen im Jakobshospitale.

Freitags, den 8. October.

- Ein Mann 65½ Jahre, Hr. Johann Gottfried Pöhsch, Bürger, gewesener Poamentirermeister und Hausbesitzer, im Gewandgäßchen; starb am Beirfieber.
- Eine Frau 82 Jahre, Christian Hundts, Corporals Witwe, im Jakobshospitale, starb an Altersschwäche.

- Ein Knabe 7½ Jahre, Karl Gottfried Hascher's, Zimmergehilfens Sohn, im Brühl; starb an Darmentzündung.

4 aus der Stadt, 13 aus der Vorstadt, 1 aus dem Georgenhause, 4 aus dem Jakobshospitale, zusammen 22.

Vom 2. bis 8. October sind geboren:

13 Knaben, 11 Mädchen, zusammen 24 Kinder, worunter zwei todtgeborne Knaben und zwei todtgeborne Mädchen.

I. Montag d. 11. Octb. Ab. 6 U. I. R. T.

□ A.

Theater der Stadt Leipzig.

Sonntag den 10. October zum zweiten Male: Scheibens toni, romantisches Schauspiel nach einer Erzählung von Spindler von Ch. Pirch-Pfeiffer.

Ein Gemälde-Auction. Morgen Montags den 11. früh Punct 9 Uhr ist die angekündigte Versteigerung von Gemälden in der Buchhändlerbörse (im Erdgeschoß links) und heute Sonntag sind diese Gemälde ebendasselbst unentgeltlich ausgestellt. Dr. P. Puttrich, Advocat und Notar.

Zweites

Abonnement-Concert

im Saale des Gewandhauses zu Leipzig

Sonntag den 10. October 1841.

Erster Theil. Overture zu Leonore von L. van Beethoven. (C-dur, Nr. 3.) Scene und Arie aus der Jüdin von Halevy, gesungen von Hrn. Tuyn aus Amsterdam. Violin-Concert (Nr. 2, erster Satz) componirt und